

RSHA

100

Ms. 1-14

Centered

Napoli

Kurierweg nach Italien

**Sicherheitsdienst des RF44**

**SD-Hauptamt**

100000

~~352~~/4

Sachakten

Kurierweg nach Italien

2

ZVLÁŠTNÍ ARCHIV

Fondy býv. R. S. B. A. - č. VI

Vyplňuj ručně nebo strojově

Fond 3: 100

Číslo: Kurierweg nach Italien

počet číslovaných stránek 14

Stáje o nečíslovaných dokumentech:

Rejstřík zpracoval: KLEN Ludoš

dnem: 14. 2. 1966.

Provedl: *mf*

dnem: 26/2 1966.

Rejstřík napsal: *Klen*

dnem: 28/3 1966. *Klen*

Provedl:

dnem: 17. 1966.

Poznámky:

Centered

I.	II.	III.	IV.	<i>Klen</i> <i>17. 3. 1966</i>

Z tohoto fondu byly pořizovány fotokopie (F); zapůjčeny originály (ZO), příp. fond studoval (S) - přesně takzvaně.

datum	stránky č.	kdo, odkud, č. pruk.	F-ZO-S	podpis

Centered

100

Centered  
Kurierweg nach  
Italien

# Reichssicherheitshauptamt

224

Fernschreibstelle

**Geheim**

<p><b>Aufgenommen</b> Zeit Tag Monat Jahr 20 06 28 JUL 1943</p> <p>von <b>SFM 3</b> durch <i>[Signature]</i></p>	<p><b>Raum für Eingangsstempel</b> <i>nicht vom Amt abgeholt</i></p>	<p><b>Befördert</b> Zeit Tag Monat Jahr 20 06 28 43</p> <p>an <i>Frieger</i> durch <i>K</i></p>
<p><b>FS.-Nr.</b> 160364</p>	<p>Telegramm — Funkspruch — Fernschreiben Fernspruch</p>	

**Geheim**

B L I T Z STL.MUENCHEN 12700 28.7.43 1940 =BH-  
AN DAS RSHA- Z.HD. V. SS-OBERFUEHRER  
S C H E L L E N B E R G - P E R S O E N L I C H .  
G E H E I M .  
 BETREFF: KURIERWEG NACH ITALIEN.--  
 VORGANG: HEUTIGE FERNMUENDLICHE WEISUNG.--  
 DURCH DEN LEITER DES LUFTWAFFEN-SONDER-FLUGDIENSTES  
 MUENCHEN-RIEM WURDE FOLGENDES IN ERFAHRUNG GEBRACHT:  
 1. DER KURIER DES LUFTWAFFENFUEHRUNGSSTABES 1 WIRD ZUR  
 ZEIT NICHT MEHR MIT EINER LUFTWAFFENMASCHINE BEFOERDERT,  
 SONDERN BENUETZT, TROTZ BEDENKEN, DIE VON DER HIESIGEN  
 STELLE GEAEUSSERT WERDEN, EIN FLUGZEUG DER --ALA LITTORIA'  
 2. VOM FLUGPLATZ MUENCHEN- RIEN GEHEN ABER FAST  
 REGELMAESSIG TAEGLICH MASCHINEN NACH ITALIEN. AN BORD  
 DIESER MAECHINEN BEFINDET SICH ZWAR KEPN UKGIER DER GG  
 LUFTWAFFE. DER SONDER-FLUGDIENST IST JEDOCH BEREIT, EINEN  
 KURIER DER SICHERHEITSPOLIZEI MITZUNEHMERN. FALLS HIEVON  
 NICHT GEBRAUCH GEMACHT WIRD, WAERE ES MOEGLICH, EINEN  
 MITFLIEGENDEN OFFIZIER MIT DER MITNAHME DES ZU  
 BEFOERDERNDEN SCHREIBENS ZU BEAUFTRAGEN.- DIESE  
 MASCHINEN FLIEGEN ZU EINEM FLUGPLATZ, DER ETWA 40 KM VON  
 ROM ENTFERNT IST. DIE WEITERBEFOERDERUNG NACH ROM ERFOLGT  
 MIT ' FIESELER STORCH'. DIE STELLE, AUF DER DIE KURIERPOS  
 ABGEHTLT WERDENKOENNTE, WUERDE ICH GEGEBENENFALLS NOCH

Heftrand

228

# Reichssicherheitshauptamt

NOCH MITTEILEN.-- 3. AUSSERDEM GEHT EIN SAMMEL-KURIER-  
 FLUGZEUG ALLER WEHRMACHTSTEILE UNMITTELBAR VON BERLIN  
 NACH ROM AB. NAEHERES WEISS DER OBERSTLEUTNANT BAUMANN  
 BEI DER DIENSTSTELLE KURFIERST.

Zeit

von

an

durch

--STL.MUENCHEN GEZ.SCHAEFER SS-OBERSTUBAF.U.ORR+

FS.-Nr.

Fernspruch

Heftrand

Centered

100002

Geheim!FS-Nr. 160364

Blitz Stl. München 12700 28.7.43 1940 =BH=  
 An das RSHA z.Hd.v.  $\frac{4}{7}$ -Oberführer Schellenberg - persönlich  
 G e h e i m .

Betreff: Kurierweg nach Italien.

Vorgang: Heutige fermündliche Weisung.

Durch den Leiter des Luftwaffen-Sonderflugdienstes München-Riem wurde folgendes in Erfahrung gebracht:

1. Der Kurier des Luftwaffenführungsstabes 1 wird zur Zeit nicht mehr mit einer Luftwaffenmaschine befördert, sondern benützt, trotz Bedenken, die von der hiesigen Stelle geäußert werden, ein Flugzeug der "Ala Littoria".
2. Vom Flugplatz München-Riem gehen aber fast regelmässig täglich Maschinen nach Italien. An Bord dieser Maschinen befindet sich zwar kein Kurier der Luftwaffe. Der Sonderflugdienst ist jedoch bereit, einen Kurier der Sicherheitspolizei mitzunehmen. Falls hiervon nicht Gebrauch gemacht wird, wäre es möglich, einen mitfliegenden Offizier mit der Mitnahme des zu befördernden Schreibens zu beauftragen. Diese Maschinen fliegen zu einem Flugplatz, der etwa 40 km von Rom entfernt ist. Die Weiterbeförderung nach Rom erfolgt mit "Fieseler Storch". Die Stelle auf der die Kurierpost abgeholt werden könnte, würde ich ggf. noch mitteilen.
3. Ausserdem geht ein Sammelkurierflugzeug aller Wehrmachtsstellen unmittelbar von Berlin nach Rom ab. Näheres weiss der Oberstleutnant Baumann bei der Dienststelle Kurfürst.

Stl. München, gez.: Schäfer,  $\frac{4}{7}$ -O'Stubaf. u. ORR.

Schi.

100003



Vorzimmer  
Amtschef VI.

Berlin, den 28. Juli 1943.

Geheim!

Betr.: Kurierverbindung nach Rom.

I.) Vermerk:

Auf die telefonische  
Absprache zwischen  $\frac{1}{4}$ -Oberführer Schellenberg und  
Major G o l c h e r - Luftwaffenführungsstab I c -  
betr. der Kurierverbindung nach Rom antwortete  
Major Golcher zurück, dass wir nach Rom bestimmte  
Post bei der Kurierstelle des OKW, Tirpitzufer 82,  
Zimmer 745 abgeben können. Sie wird von dort  
direkt bis Rom befördert.

Eine Anfrage bei der Kurier-  
stelle <sup>Centered</sup> ergab, dass schon morgen Post befördert  
werden kann. Genaue Angaben konnte man nicht  
machen, da nur noch der Führer vom Dienst anwesend  
war. Der Leiter der Kurierstelle ist Major  
P o p p .

Amtschef VI wünscht, dass  
 $\frac{1}{4}$ -Sturmbannführer Dr. Hammer sich selbst mit der  
Kurierstelle in Verbindung setzt, um den sicheren  
Weg abzusprechen und Einzelheiten zu erfragen,  
die man unserer Dienststelle in Rom mitteilen  
kann, damit die Post von dort abgeholt wird.  
Weiter möchte erfragt werden, ob es ~~dem~~ möglich  
ist, einen Mann in Wehrmachtsuniform mitreisen  
zu lassen (unter dem Hinweis besonders wichtiger  
Post). Der Amtschef legt grössten Wert darauf,  
dass der Kurierweg möglichst morgen schon be-  
nutzt werden kann. (Tel.: 8/0/OKW/Kurierstelle).

*Abholung in Rom  
Kurierstelle  
OKH. Schreiben  
sind an den Pol. Att.  
zu richten. No*

II.)  $\frac{1}{4}$ -Stubaf. Dr. Hammer.

*[Handwritten signature]*  
*[Handwritten initials]*  
100004

den 28. Juli 1943. 231

Geheim!Betr.: Kurierverbindung nach RomI. V e r m e r k :

Der Leiter der Kurierstelle des OKW Major P o p p war nicht mehr im Dienst zu erreichen ( 7.45 Uhr). Telefonische Unterredung in seiner Privatwohnung (Tel.: 72 04 37) ergab folgendes:

- 1.) Die Kuriermaschine nach Rom fliegt am 29.7.43 7.30 Uhr. Kurierpost und Gepäck ist bereits geschlossen und versiegelt. Aufnahme für morgen früh ist heute nicht mehr möglich.

(Anmerkung: Möchte das bezweifeln, macht wahrscheinlich Arbeit. Widerspruch hielt ich taktisch nicht für richtig)

- 2.) Da Gespräch auf offener Leitung, konnten Einheiten wie z.B. Abholstelle in Rom, Mitnahme eines Mannes in Wehrmachtsuniform usw. nicht abgesprochen werden. Es wurde nur abgemacht, daß interne Dinge am 29.7.43 telefonisch in seiner Dienststelle gegen 8.30 Uhr besprochen werden, da ja nächste Maschine
- 3.) Kurierpost erst wieder am 30.7.43 um die gleiche Zeit fährt.

II. An Amtschef VI m.d.B. um Kenntnisnahme.



100005

10

# Reichssicherheitshauptamt

Fernschreibstelle

232

<p><b>Aufgenommen</b> Zeit Tag Monat Jahr</p> <p>von <i>870</i> <b>29. Juli 1943</b> durch <i>10</i></p>	<p><b>Raum für Eingangsstempel</b></p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> <p>Der RFSS u. Chef d. Deutsch. Polizei Der Chef der Sicherheitspolizei u. des SD</p> <p>— 30. 7. 1943 —</p> <p>Angl. — <i>TE 1</i></p> <p>Am V. —</p> </div>	<p><b>Befördert</b> Zeit Tag Monat Jahr</p> <p>an durch</p>
<p><b>FS.-Nr.</b> 10458</p>	<p>Telegramm — Funkspruch — Fernschreiben Funkspruch</p>	

+++ DR DR. STL. MUENCHEN NR. 12 748 29.7.43 2020 =RIE= - -  
 AN DAS RSHA - AMT ROEM. 6 - B E R L I N , Z. HD. V.  
 SS-OBERSTURMBANNFUEHRER H A M M E R . - -  
 - D R I N G E N D, SOFORT VORLEGEN. - -  
 BETRIFFT: KURIERWEG NACH ITALIEN. - -  
 - UNTER BEZUGNAHME AUF IHR HEITIGES MIT SS-STURMBANNFUEHRER  
 REG. RAT KUHLEWIND GEFUEHRTES FERNGESPRAECH TEILE ICH  
 IHNEN MIT, DASS ICH UEBER DIESE FRAGE GESTERN ABEND 19 UHR  
 EIN BLITZ-FS. AN SS-OBERFUEHRER SCHELLENBERG GEGEBEN HABE. -  
 DIESER HATTE DIE ABSICHT, HEUTE VORMITTAG DEM RFSS U. CH.  
 D. DT. POL. IN DER ANGELEGENHEIT VORTRAG ZU HALTEN. - -

Hefttrand

STL. MUENCHEN - GEZ.: SCHAEFER, SS-O'STUBAF. ++++

*Im Auftrag von...*

VI E 1 vat.Berlin, den 29. Juli 1943 <sup>233</sup>Sachbearbeiter: #-Obersturmführer ReißmannGeheim!Betr.: Neue Kurierordnung nach Rom. *für Dr. H.*I. Vermerk:

Mit dem OKW ist eine neue Kurierverbindung vereinbart worden. Es ist folgendes zu beachten :

1. Die Post ist jeweils bis nachmittags 15.00 Uhr in der Kurierstelle des OKW, Tirpitzufer 82, Zimmer 745, abzugeben.
2. Zu benutzen ist der grüne Umschlag mit der Aufschrift :  
" An den Polizeiatnaché Rom 2.
3. Die Kurierpost wird jeweils am darauffolgenden Tag um 7.30 Uhr früh mit Flugzeug nach Rom befördert und trifft noch am gleichen Tage dort ein.
4. In Rom ist die Kurierpost abzuholen bei der Kurierstelle des OKH in Rom. -

#-Obersturmführer Dr. Groebl ist unterrichtet worden, dass diese Verbindung besteht und hat Kenntnis von der Abholstelle in Rom.

Aus Vorsichtsgründen ist jedoch #-Sturmbannführer Kappler in einem Funkspruch darüber hinaus direkt zu unterrichten.

*Müller 6 orientieren*

*30.7.*

100007

12

234

# Reichssicherheitshauptamt

Fernschreibstelle

<b>Aufgenommen</b> Zeit Tag Monat Jahr 2035 30. Juli 1943 von durch		<b>Raum für Eingangsstempel</b> <i>J. Hingel hat</i> <i>Abdruck</i> <i>1. 11. 43 (Sonderdruck)</i>	<b>Befördert</b> Zeit Tag Monat Jahr an durch
<b>FS.-Nr.</b> 10519		Telegramm — Funkspruch — Fernschreiben Funkspruch	

+ B L I T Z - MUENCHEN 12 828 30/7 2028 = EI =

AN DAS RSHA - AMT VI - B E R L I N. -

Z.HD.V. // - STUBAF. ORR. H A M M E R . - - .

BETR.: KURIERWEG NACH ITALIEN. - -

DIE IN FRAGE KOMMENDEN MASCHINEN FLIEGEN NICHT NACH EINEM FESTEN FAHRPLAN, SONDERN UNREGELMAESSIG, ABER BEI GUTEM WETTER MINDESTENS TAEGLICH. DER KURIER FAEHRT ZWECKMAESSIG

UM 06030 UHR MIT DEM AUTOBUS DER LUFHANSA, DER TAEGL. VON DEM HOTEL KOENIGSHOF IN MUENCHEN, MUENCHEN, KARLSPLATZ, ABFAEHRT. ER MELDET SICH AUF DEM FLUGPLATZ IN RIEM BEI DER

' 'BERATUNGSSTELLE FUER ALPENFLUEGE' ' HAUPTMANN LISSAU ODER HAUPTMANN GRAUTOFF. ER SOLL DANN BEZUG NEHMEN AUF DIE

RUECKSPRACHE ZWISCHEN MAJOR ROTHER UND DEM UNTERZEICHNETEN.

- ORDNUNGSGEAMESSER KURIERAUSWEIS ERFORDERLICH.

NORMALERWEISE WIRD DER KURIER DANN IM LAUFE DES VORMITTAGS FLIEGEN KOENNEN. SCHLIMMSTEND FALLS MUSS ER EINIGE STUNDEN WARTEN. - - -

STL. MUENCHEN - L. - GEZ. S C H A E F E R .

- // - OSTBAF. U. ORR++

*Moller*

Heftrand

Right-Bottom Aligned

VI E 1 Az. 83978 /43.G.

Berlin, den 30. Juli 1943

Gruppenleiter: #-Stubaf.u.ORR.Dr.Hammer

**Geheim!**

Betr.: Kurierweg nach Italien.

30. 7. 43  
*[Handwritten signature]*

1.) Reg. eintragen.

2.) Blitz-FS

FS-Nr.:	10507
Befördert d. NU-Amt VI	
Monat	Uhrzeit
30. Juli 1943	15:27
App. 2	durch

An die Stapoleitstelle München  
z.Hd.v.#-O'Stubaf. ORR.Schäfer  
M ü n c h e n

Betr.: wie oben.

Vorg.: Dort.Blitz-FS Nr. 12 700 vom 28.7.43.

Unter Bezugnahme auf obiges Blitz-FS teile ich mit, daß beabsichtigt ist, in den nächsten Tagen vom Flugplatz München-Riem einen Kurier des Amtes VI nach Rom zu entsenden.

Ich bitte um <sup>um jemanden</sup> Mitteilung, wann die Maschine von München-Riem abfliegt und ob am Sonnabend bzw. Sonntag ein Flugplatz für den Kurier reserviert werden kann.

Im Auftrage:  
gez. Dr.Hammer  
#-Stubaf.u.ORR.

3.) VI E 1

Pi.

*[Large handwritten signature]*

VI E AZ:

Berlin, am 31. Juli 1943

236

Betr.: Kurierweg nach Italien

Vorg.: Dortiges Fs. 12 828 vom 30.7.43

FS-Nr.:	10622		
Befördert d. NU-Amt VI			
Tag	Monat	Uhrzeit	
31. Juli	1943		
am	App.	durch	
	L. A. Mi.	K.	

Geheim!

- 1) Reg. eintragen
- 2) Vermerk

Betr. die Kurierreise eines hiesigen Mitarbeiters ist der SDLA München um folgendes anzufragen:

- 3) B l i t z - Fernschreiben

An den

SDLA München

z.Hd.v. #-Stubaf.u. ORR S c h ä f e r

M ü n c h e n

Centered

Betr.:

Vorg.: wie oben

Es wird um Mitteilung gebeten, ob es möglich gemacht werden kann, dass die Kuriermaschine am Dienstag, den 3. August, auf die planmässig um 11.30 aus Berlin dort eintreffende DLH-Maschine warten kann, um dann einen Sonderkurier mit nach Rom zu nehmen.

gez. Dr. Hammer,  
#-Stubaf.u. ORR.

- 4) Zurück zu VI E

*[Handwritten signature]*  
27.7

100010

15

# Reichssicherheitshauptamt

Fernschreibstelle

237

<b>Aufgenommen</b> Zeit Tag Monat Jahr <i>10:45</i> 1. AUG. 1943 von durch <i>Th</i>		<b>Raum für Eingangsstempel</b> <i>mit Haupt besprochen</i>		<b>Befördert</b> Zeit Tag Monat Jahr an durch	
<b>FS.-Nr.</b> 10666		Telegramm — Funkspruch — Fernschreiben Fernspruch			

+ B L I T Z - STL, MUENCHEN NR. 12 914 1.8.43 0935 =RIE=

- - AN DAS RSHA - AMT ROEM. 6 -

B E R L I N, Z. HD. V.W-STUBAF. U. REG. RAT DR.  
DR. H A M M E R. - - G E H E I M. - -

BETRIFFT: KURIERWEG NACH ITALIEN. - -

BEZUG: BLITZ-FS NR. 10622 V. 31.7.43 VI E 1. --

HAUPTMANN GRAUTOFF VON DER BERATUNGSSTELLE FUER ALPENFLUEGE - FLUGHAFEN RIEM-, DER ERST HEUTE FRUEH ERREIHT WERDEN KONNTE, KONNTE EINE FESTE ZUSAGE NICHT MACHEN, EINE PLANMAESSIGKEIT IM FLUGVERKEHR MIT ROM VOM FLUGHAFEN RIEM GAEBE ES NICHT, ES SEI JEDOCH IMMER DIE MOEGLIHKEIT GEgeben, MIT DER EINEN ODER ANDEREN MASCHINE MITZUFLIEGEN. ER GEBNE JEDOCH KEINE GARANTIE UEBERNEHMEN. ER SCHLUG VOR, MIT DER MASCHINE, DIE VON BERLIN HIER EINTREFFE UND IM FS- GENANNT WURDE, NACH ROM WEITERZUFLIEGEN. --

Heftrand

- STL, MUENCHEN - I. A. GEZ. DR. LEBKUECHNER KR,

FUEHRER V. DIENST ++

*1. Amt Dr. Hugel besprochen*

*2. zph. Es (Wille)*

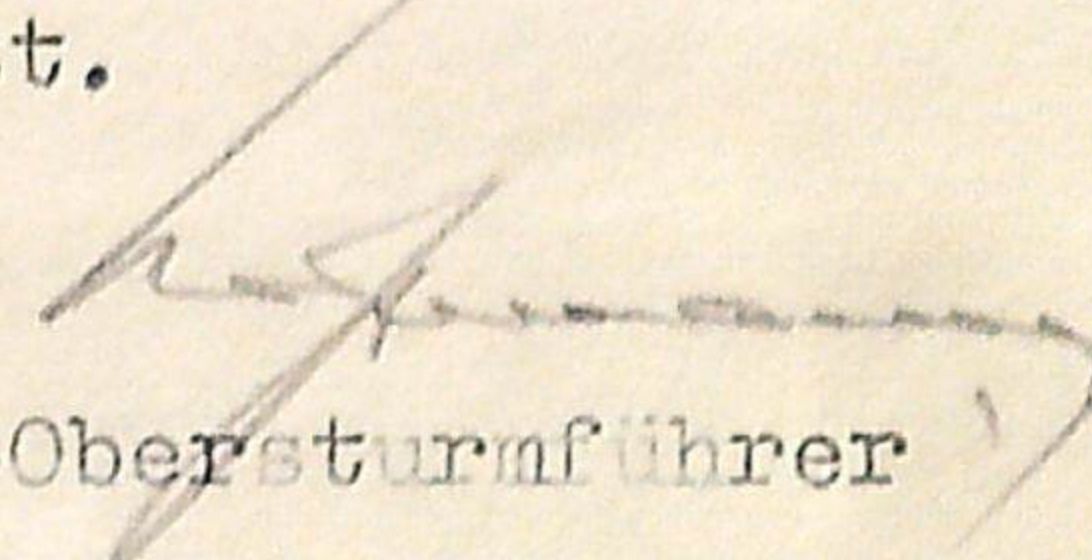
*Martin Weidinger*



238

Centered

Kurierstelle des OKW erklärt sich bereit, zu der morgen am 1.8.43 vormittags 9<sup>30</sup> abfliegenden Maschine nach Rom einen Brief (Geheime Kommandosache) mitzunehmen. Der Brief ist abzugeben in Berlin, Viktoriastr. 34a Erdgeschoss links (keine Zimmernummer, sondern eine ganze Wohnung) Die Übernahme der Post zum Flugzeug erfolgt spätestens 6 Uhr Morgens. Bis dahin muss Brief ausgeliefert sein, Kurierstelle ist auch nachts besetzt.

  
#-Obersturmführer

~~Mutter~~  
ed. H., Kurierverbotg.

~~Im Auftrag~~

~~James Knecht~~

100012

17

# Reichssicherheitshauptamt

239

Fernschreibstelle

<p><b>Aufgenommen</b> Zeit Tag Monat Jahr B30 2. Aug. 1943 von A385 durch [Signature]</p>	<p><b>Raum für Eingangsstempel</b> [Red Stamp: Reichssicherheitshauptamt, 2.8.1943] UB3</p>	<p><b>Befördert</b> Zeit Tag Monat Jahr an durch 1. August 1943</p>
<p><b>FS.-Nr.</b> 10689</p>	<p>Telegramm — Funkspruch — Fernschreiben Funkspruch</p>	

+ BLITZ 12 940 2/8 1305 = EI =  
 AN DAS RSHA - AMT VI - Z.HD.V. W-STUBAF.HUEGEL -  
 B E R L I N. - -  
 UNTER BEZUGNAHME AUF DIE HEUTIGE FERNMUENDLICHE RUECKSPRACHE  
 TEILE ICH MIT, DASS DIE PLAETZE IN DER FAHRPLANMAESSIGEN  
 MASCHINE VON HIER NACH ROM ALLE BELEG T SIND. ES IST JEDOCH  
 MOEGLICH, DASS FLUGGAESTE AUS BERLIN NUR BIS MUENCHEN REISEN.  
 OB PLAETZE FREI WERDEN, WIRD DER LUFTHANSE IN MUENCHEN JEDOCH  
 ERST HEUTE AM SPAETNACHMITTAG BEKANNT. ICH WERDE DIE DANN  
 ERHOLTE AUSKUNFT DURCH BLITZ NACH DORT DURCHGEBEN, EMPFEHLE  
 AUCH IN TEMPELHOF RUECKFRAGE ZU HALEN, WO SICHER DIE  
 REISEZIELE DER FLUGGAESTE BEKANNT SEIN WERDEN. -  
 WENN DAS LUFTHANSEFLUGZEUG VOLL BESETZT IST, KANN DAS IN  
 MEINEM BLITZ FS. V.1.8. GEANNT MOEGLICHKEIT BENUTZT WERDEN.

Heftrand

- - STL. MUENCHEN II E/DR.L. - GEZ. S C H A E F E R  
 W-STUBAF.U.ORR + +

[Handwritten signature: Schaefer]

[Handwritten signature: Schaefer]

VI E 1 a

Berlin, den 17.8.43. 240Betr.: Kurierpost nach Rom.1.) V e r m e r k :

Laut Rücksprache zwischen dem Leiter der Kurierstelle "Zeppelin" des OKH, Viktoriastrasse 34 a, und  $\#$ -U'stuf. Möller am 14.8.1943 sollen ausgehende Kuriersendungen nach Rom nur in der Viktoriastrasse 34 a beim diensthabenden Unteroffizier abgegeben werden. Am Wochentagen kann bis um 9<sup>00</sup> aufgeliefert werden, da die Verkehrsmaschine der Lufthansa erst 12<sup>30</sup> Berlin verlässt; dagegen muss die Post sonntags bis um 6<sup>30</sup> spätestens abgegeben werden, da vom OKH eine eigene Maschine eingesetzt wird. Der Hauptmann der Kurierstelle "Zeppelin" bat, möglichst nicht in den Nachtstunden die Post zu deponieren, aber wenn es unbedingt notwendig wäre, werde sie selbstverständlich angenommen werden. Er versprach ferner, die Post noch am gleichen Tage unbedingt mitgehen zu lassen. Eingehende Post wird sofort bei der Dienststelle Berkaerstr. App. 287 oder 288 telephonisch avisiert und kann ebenfalls direkt von der Kurierstelle "Zeppelin", Viktoriastr. 34 a abgeholt werden. Hierdurch wird vermieden, dass die Kurierpost erst an die Hauptauslieferungsstelle, Tirpitzufer 72, gelangt und dadurch verspätet zur Auswertung nach hier kommt.

2.) An VI E 1 mit der Bitte um Kenntnisnahme und Verfügung des Umlaufs im Referat.

Bestmann  
 Krieger  
 Blöhm

17.8.  
 18.8.

*[Signature]*  
 $\#$ -Untersturmführer.

Hor.

100014

F: 100

$\frac{K}{3}$

Centered

Z v l á š t n í a r c h i v .

- 1 -

A r c h i v b e s t ä n d e

des RSHA - Amt VI

Archivbestand 1 0 0

Kurierweg nach Italien

Centered

Archivbestand : 1 0 0

- 2 -

ALA - LITORIA,Fluggesellschaft	001
BAUMANN,Oberstleutnant bei der Dienst- stelle Kurfierst	002
"BERATUNGSSTELLE für ALPENFLÜGE",Tarnname auf dem Flugplatz München in Riem für Kurierstelle	008
GOLCHER,Major - Luftwaffenführungsstab I c	004
GRAUTOFF,Hauptmann,Beratungsstab für Alpen- flüge in München	008, 011
GROEBEL,SS-Obersturmführer /BS/	007
HAMMER,SS-Obersturmbannführer,RSHA /BS/	004, 006, 008, 009, 011
HUEGEL,SS-Sturmbannführer,RSHA /BS/	013
KAPPLER,SS-Obersturmbannführer,Polizei /BS/ Attache bei der Botschaft Roma	004, 007
KUHLEWIND,SS-Sturmbannführer,Regierungs- rat	006
KURIERORDNUNG	007, 008
KURIERSTELLE des OKW-Berlin,Tirpitzufer 82,Zimmer 745 und Berlin, Viktoriastrasse 34a -Erd- geschoss-links	004, 007, 012
LEBKUECHNER,Dr.,STL.München /BS/	011
LISSAU,Hauptmann,Beratungsstelle für Alpenflüge in München	008
MÖLLER,SS-Untersturmführer /BS/	007, 011, 014
POPP,Major,Leiter der Kurierstelle des OKW	004, 005
REISSMANN,SS-Untersturmführer,Sachbearbeiter /BS/ RSHA VI E 1	007, 012

Archivbestand : 1 0 0  
-----

- 3 -

SAMMELKURIER Flugzeug der WH

002

SCHÄFER, SS-Obersturmbannführer, Oberregierungs-  
/BS/ rat, - SD München

002, 003, 006,  
008, 009, 010,  
013

SCHELLENBERG, SS-Oberführer RSHA  
/BS/

001, 003, 004

"ZEPPELIN", Kurierstelle des OKH, Viktoria-  
strasse 34

014

Centered

Centered



Centered

Franz Kirchner  
Papier- u. Bürobedarfs-Handlung  
Berlin SW68, Wilhelmstr. 39  
Eingang Kochstraße  
Fernsprecher: 19 47 78

B 1497  
2

25